

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1851**

12.11.1851 (No. 311)



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 311.

Mittwoch den 12. November

1851.

## Bekanntmachung.

Die Aufgeber nachstehender dahier zur Post gegebenen Briefe, die als unbestellbar hierher zurückgekommen sind, werden zu deren Rückempfang, gegen Entrichtung der darauf hastenden Taxen, hiermit aufgefordert:  
An Behaupt in Darmstadt. — An Kucher in Bruchsal. — An das Großh. Postamt in Lörrach. — An Oberst in Waldshut. — An Haas Wittwe in Gernsbach. — An Hauck dahier. — An Prinz Wilhelm v. Dranien (in?). — An J. Heiß dahier. — An Lang in Bruchsal. — An das Bürgermeisterramt in Hettlingen. — An Uers in Leopoldshafen. — An Aller in Koblenz. — An Hock in Malsch. — An Lorenz in Rastatt. — An Kob dahier. — An Eberhardt in Bruchsal. — An Wittmer in Bruchsal. — An J. S. & Comp. in Frankfurt a./M. — An Julius in Koblenz. — An J. A. Werner in Buchen. — An L. Siller in Wimpfen. — An Fischer Wittwe in Rastatt. — An Selz in Offenburg. — An Wilhelm in Philippsburg. — An Weeber in Wörth. — An Bouginé in Gondelsheim. — An Fleiner in Gottesau. — An Diehl in Heidelberg. — An v. Belli in Hörden. — An Wind in Heidelberg. — An Andri in Ettlingen. — An Gös in Baden. — An Dunsbach in Uffingen. — An v. Müller dahier. — An Meyerhuber in Wien. — An Doll in Zell a./H. — An das Bürgermeisterramt in Darlanden. — An das Bürgermeisterramt in Kandern. — An Lang in Herdten. — An Needer in Bruchsal. — An Eggli in Weingarten. — An Kunz in Freiburg.

Karlsruhe den 8. November 1851.

Großh. Post- und Eisenbahnamt.  
v. Kleudgen.

## Kleinkinder-Bewahranstalt.

An Geschenken haben wir erhalten: von Herrn Kaufmann E. B. 8 Pfund Reis; Herrn Müllermeister Dörrfuß in Ettlingen 1 fl.; Erlös aus Kupferstichen „Der Fremersberg“ 4 fl. 6 kr.; wofür wir herzlich danken. Karlsruhe den 10. November 1851.

Das Comite.

## Gefunden und bei der Polizei deponirt:

Ein Geldbeutel mit einigem Gelde. — Ein Kindertäschchen. — Einige Schlüssel.

## Als Wahlmänner des 7. Wahlbezirks

werden in Vorschlag gebracht:

Herr Kölle, Eduard, Kaufmann.  
" Stüber, J., Kaufmann.  
" Knittel, A., Hofbuchhändler.  
" Griesbach, Ch., Fabrikant.

Herr Guerillot, Amtmann.  
" Schmidt, G., Geh. Finanzrath.  
" Dietrich, Karl, Metzgermeister.  
" Forstmeier, Oberrechnungs Rath.  
Einige Wähler.

## Wohnungsanträge und Gesuche.

Academiestraße Nr. 37 ist im untern Stock ein schönes großes Zimmer mit 2 Kreuzstöcken und mit Bett und Möbel an einen Herrn oder Frauenzimmer zu vermieten; auch kann eine Küche dazu gegeben werden. Näheres ist im untern Stock zu erfragen.

Herrenstraße Nr. 28 sind 2 freundlich möblirte Zimmer, welche die Aussicht auf den kathol. Kirchenplatz haben, an einen Herrn zu vermieten und können sogleich oder auf den 1. Dezember bezogen werden.

Herrenstraße (neue) Nr. 33 sind im dritten Stock zwei ineinander gehende möblirte Zimmer zu vermieten und können sogleich oder auf den ersten Dezember bezogen werden.

Hirschstraße Nr. 15 ist der 2. Stock mit 5 Zimmern, Alkof, Küche, Keller ic. sogleich oder auf den 23. Januar zu vermieten. Näheres im dritten Stock.

Kronenstraße (neue) Nr. 40 sind 2 — 3 gut möblirte heizbare Zimmer sogleich zu vermieten; auf Verlangen kann auch Kost dazu gegeben werden. Die Preise sind auf's Billigste gestellt.

Langestraße Nr. 26 (Sommerseite) ist in der 2. Etage eine sehr freundliche, schöne Wohnung, bestehend in Salon, 5 bis 6 Zimmern nebst allen Erfordernissen, vorzugsweise an eine kleine Familie sogleich oder später beziehbar, zu vermieten und das Nähere beim Eigenthümer des Hauses zu erfragen.

Langestraße Nr. 215 ist der obere Stock mit 5 Zimmern, 2 Speicherkammern, Trockenspeicher,

imml.

imml.

imml.

imml.

by. Pöhler

by. Krieger

4. imml. Br  
An 16. 23. u.

by. Leubich







2mal.  
Die erwartete Sendung  
**gelber Java-Kaffee**  
ist in bester Qualität eingetroffen.  
**L. W. Haaf.**

1mal.  
Westphälische Schinken, Göttinger und Braunschweiger Mettwürste, neue italienische, französische und holländische Sardellen, holl. Vollhäringe, in  $\frac{1}{4}$ ,  $\frac{1}{8}$  und  $\frac{1}{16}$  Tonnen, holländ. Salzlabendan, frische Capern, Oliven und Pistazien, verschiedene in Essig eingemachte Früchte, Olives farcies-, Sardines- und Thon-marinée à l'huile d'Olives; frisch conservirte Gemüse in Blechdosen, feine Käse, englisches u. französisches Senfmehl, pariser Senf in Töpfen, englische Saucen und Pickles, Tafelessige, Provencer- und italienisches Oliven-Oel, Hausenblase, Gélatine &c. sind in schönster bester Qualität zu billigstem Preis stets zu haben bei

**Jacob Gianl.**

**Reis,**

gut kochende Waare, empfiehlt à 8 kr. per  $\mathcal{L}$

**A. Römhildt,**

alte Waldstraße Nr. 11.

2mal.  
Soeben erhielt ich wieder eine Sendung schönen Reis und verkaufe denselben fortwährend à 8 kr. per Pfund, weißen Sago, à 12 kr. per Pfund, grünen Java-Caffee, à 27 kr. per Pfund.

**Gustav Schmieder,**

Karl-Friedrichstraße Nr. 21.

1mal.  
— Ganz frische Schellfische, —  
— Austern, acht russ. und deutscher Caviar, —  
— Bückinge zum Braten und Nobessen, —  
Spickaaalen, Bricken, frische Braunschweiger-, Göttinger-, Göttinger Knackwürstchen, achte Lyoner Cervelat, Frankfurter ger. Bratwürste, westphälische und Mainzer Schinken, Hamburger Rauchfleisch, sowie besten Fromage de Brie, de Neufchâtel, Münsterkäse &c. &c. empfiehlt

**C. Arleth.**

**Frisches Butterschmalz**

ist eingetroffen bei

**Friedr. Herlan,**

alte Herrenstraße Nr. 15.

**Ball coiffures**

sind in reicher Auswahl eingetroffen im Bandlager von

**C. Th. Bohn.**

Wir empfehlen hiermit unser wohl- assortirtes Lager in

**Drap de Cachemirs und Drap de Zephyrs**

in allen Farben zu den billigst gestellten Preisen, nebst den dazu gehörigen neuesten

**Mäntel-Modelles.**

**Frey & Leipheimer,**

Langestraße Nr. 96.

P.S. Einige vorräthige Mäntel werden mit bedeutendem Rabatt verkauft.

Geräucherte Frankfurter Bratwürste sind eingetroffen bei

**L. W. Haaf.**

**Geräuhete Tricots,**

ein sehr empfehlenswerther, äußerst starker Stoff für warme Unterbekleider, sind wieder in roh und gebleicht vorräthig bei

**Karl Glaser,**

innerer Birkel, beim Waldhorn.

**10 fl. Loose, Anleihen deutscher Fürsten und Edelleute,**

Ziehung den 15. November,

**Groß. Badische 33 fl. Loose,**

Ziehung den 29. November,

sind billigst bei mir zu haben.

**C. L. Willstätter,**

Bähringerstraße Nr. 42.

**Neuigkeiten**

in Porzellan-Figuren &c., in Lampen, Candelabres, Leuchtern;

in Mappen und Tischchen mit Perlmutter-Einlage und Malerei;

in **Ball-Bracelets** und andern eleganten Kleinigkeiten;

in schwer englisch plattirten Kannen, Thee- kesseln, Cabarets &c.;

neue Maschinchen, um die Dochte auf Lampen einzusetzen;

acht englische Esbouquet, Eau de Lubin, Eau du Dr. Pierre, Peau d'Espagne &c.

bei

**A. Winter & Sohn,**

am Marktplatz.



*Annul.* Für **Mäntel** und **Paletots** empfehle ich eine große Auswahl in **Drap Zephyr, Flanell und Lama** in allen Farben und neuesten Dessins zu sehr billigen Preisen.

**Nathan J. Lewis,**  
im Mallebein'schen Hause.

NS. Eine Parthie älterer austrangirter **Seidenzeuge**, zu Mantelfutter sich eignend, wird billigst verkauft.

**Nicht zu übersehen!**

*by.* Bei Unterzeichneter werden **Glace-Handschuhe** schön schwarz und mit Glanz gefärbt, für Damen das Paar zu 6 kr. und für Herren zu 8 kr.; auch nimmt sie Handschuhe zum Waschen an, das Paar zu 6 kr. — Ebendasselbst ist auch ein Mantel mit langem Kragen zu verkaufen.

Frau **Raschky**, Wallstraße Nr. 35, im Hintergebäude eine Stiege hoch.

**Camphine**

*by. Kritik.* in bekannter vorzüglicher Qualität bei **J. Brönnner's** Fabrik in Frankfurt a./M.

**Karl Reitter,**

*Annul. t.* Spielwaarenfabrikant aus Reutlingen, bezieht zum ersten Male die hiesige Messe und empfiehlt sein vollständiges Lager von Kinderpielwaaren, als: Puppenstuben, Kausläden, Chatoullen, Arbeitskistchen, Handschuhkistchen, Nähkissen, Toilettespiegel, Kindermöbel aller Art, und verkauft Alles zu herabgesetzten Preisen, weshalb er um zahlreichen Besuch bittet.

Seine Bude befindet sich auf der Hauptreihe der Theaterseite, rechts mit Nr. 124 versehen.

**Gebrüder Kraft**

aus Tyrol

*by. Kritik.* empfehlen wieder zur gegenwärtigen Messe ihr bekanntes

**Handschuh-Lager**

in schöner und solider Waare, sowie auch eine schöne Auswahl von Winter-Handschuhen in den neuesten und modernsten Stoffen; ferner machen sie auf einige solide Artikel aufmerksam, welche sie zu herabgesetzten Preisen verkaufen, als:

eine Parthie etwas pickirter **Glace-Handschuhe** vom feinsten Leder für Herren und Damen,

feine weiße wildlederne **Militär-Handschuhe**, sowie

**Gummi-Hosenträger.**

Ihre Bude befindet sich wie gewöhnlich auf der Marstallseite, mit Firma versehen.

**Gebr. Kraft** aus Tyrol.

**Strohfußteppiche**

zu 12 kr. das Stück werden verkauft bei **Heinrich Noss**, Erbprinzenstraße Nr. 33.

**Johannowitsch's Bioplastisches Theater**

auf dem Schloßplatz, links vom Schlosse aus. Heute **Mittwoch** den 12. November: Große neue Vorstellungen. Zum Beschluß: **„Lebende Bilder“**.

Anfang der ersten Vorstellung **Nachmittags 4 Uhr**, der zweiten **Abends 7 Uhr**.

**Literarische Anzeige.**

*Annul.* In der **Flammer'schen** Sortimentsbuchhandlung in Pforzheim ist erschienen und in allen soliden Buchhandlungen vorrätig, in Karlsruhe namentlich in der **Braun'schen** Hofbuchhandlung und bei **A. Bielefeld:**

**Hoffmann, Dr., Adolph**, Großh. bad. Oberarzt. Entwurf einer **Medizinalordnung** für deutsche Heere, mit begründenden Erläuterungen.

Ein Beitrag zu den Reformbestrebungen unserer Zeit.

Gehftet. Preis 45 kr.

*3. Kritik.* Bei **Müller & Gräff**, Bähringerstraße Nr. 96, sind folgende Bücher zu den beigefügten billigen Preisen zu haben:

Handtk., Schulatlas in 25 Blättern, 1851	54 kr.
Gotta, Anweisung zum Waldbau, 1835	1 fl. 48 kr.
Hundeshagen, Bodenkunde in land- und forstwirtschaftlicher Beziehung, 1830	1 fl. 12 kr.
Hundeshagen, forstliche Produktionslehre, verbessert von Dr. J. E. Klauprecht, 1835	1 fl. 36 kr.
Hundeshagen, landwirtschaftliche Gewerbslehre, verbessert von Dr. J. E. Klauprecht, 1839	1 fl. 24 kr.
Bajer, Handbuch der badischen Forstverwaltung, 1842	1 fl.
Dettinger, Lehrbuch der Arithmetik und Algebra, 1837	36 kr.
Goedel, Anleitung zu teutschen Aufsätzen	42 kr.
Laurup, die Grundsätze des Forstschuzes, 1833	30 kr.
Meier Hirsch, Algebra	36 kr.
Tabellen zur Bestimmung des kubischen Inhalts der Baumstämme	30 kr.

**Witterungsbeobachtungen**  
im Großh. botanischen Garten.

11. Novbr.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	— 1 1/2	27" 8,5'''	Df	umwölkt
12 " Mitt.	+ 3	27" 9,5'''	Südost	"
6 " Abds.	+ 2	27" 10'''	"	trüb



Frankfurter Börse am 10. November 1851.

GELDSORTEN.					
GOLD.			SILBER.		
	fl.	kr.		fl.	kr.
Neue Louisd'or	—	—	Gold al Marco	379 1/2	—
Pistolen	9	37 1/2	Preussische Thaler	1	45 1/2
ditto Preuss.	9	56 1/2	5 Franken Thaler	2	21 1/2
Holl. 10 fl. Stücke	9	48 1/2	Hochhaltig - Silber	24	31
Hand - Ducaten	5	36			
20 Franken - Stücke	9	27 1/2	DISCONTO	2 3/4	0/0
Engl. Sovereigns	11	54			

**Eisenbahnfahrten.**

Winterdienst, vom 15. October 1851 anfangend.

Abgang von Karlsruhe.		Richtung nach Rastatt, Baden, Detschburg, Freiburg, Haltingen, Basel.	
Richtung nach Durlach, Bruchsal, Heidelberg, Mannheim.		Richtung nach Rastatt, Baden, Detschburg, Freiburg, Haltingen, Basel.	
6 Uhr - Min. Morgens,		6 Uhr - Min. Morgens,	
10 " 20 " " "		9 " 10 " " "	
2 " 30 " Nachm.		1 " " " Nachm.	
5 " 20 " Abends.		5 " 10 " " Abends.	
Ankunft in Karlsruhe.		Richtung von Basel, Freiburg u.	
Richtung von Mannheim u.		Richtung von Basel, Freiburg u.	
9 Uhr 30 Min. Morgens,		10 Uhr 12 Min. Morgens,	
12 " 52 " Mittags,		2 " 20 " Nachm.	
5 " " " Abends,		5 " 10 " " Abends,	
9 " " " " "		9 " 48 " " "	

**Ball-Schuhe und Ball-Stiefelchen.**

schwarze und weiße Atlaschuhe, ausgezeichnetes Fabrikat, 2 fl. 12 kr., Atlasstiefelchen vom schönsten und schwersten Atlas 4 fl. bis 5 fl. das Paar, schwarze und farbige Satin-Stiefelchen 3 fl. 12 kr. bis 3 fl. 30 kr. das Paar, Englischleder-Stiefelchen 2 fl. 42 kr., Englischleder-Schuhe 1 fl. 36 kr. bis 1 fl. 42 kr., ausgeschnittene Saffian- oder Lasting-Schuhe 1 fl. 36 kr., Lasting-Stiefelchen 2 fl. 42 kr., sind in großer Auswahl zu haben im **Damenschuh-Lager** bei

Chr. Simon, innerer Zirkel Nr. 22.

**Joseph Hülfenhaus, Flanellfabrikant**

aus Küllstadt bei Mühlhausen in Thüringen,

erlaubt sich hiermit anzuzeigen, daß er diese Messe wieder mit einer schönen Auswahl seiner selbst verfertigten Wollenwaaren bezogen hat, als die feinsten und besten Gesundheits- und Hemden-Flanelle, welche dieselbe Güte wie die englischen haben, und auf das beste decatirt sind, damit sie durchs Waschen und Schweiß nicht mehr eingehen; ferner die schwersten Moltons von 5/8 bis 7/8 breit, wovon man zu einem Unterrock nur zwei Bahnen nöthig hat; so auch alle Sorten Bett-, Bügel-, Pferde- und Fustteppiche. Ich verkaufe für diesmal zu ganz billigen Preisen, und bemerke auch zugleich, daß sich meine wohlbekannte Bude auf der Theaterseite befindet, und mit Firma versehen ist.

Wer **Stahlschreibfedern** kaufen will, wolle gefälligst die Firma beachten:

**W. Helm aus Frankfurt.**

Er bezieht die hiesige Messe schon seit 12 Jahren, und ist das Lager zu dieser Messe auf das Reichhaltigste assortirt; es bietet bei einem Vorrath von **50,000 Duzend** eine Auswahl von **120 verschiedenen Sorten**, die in spiz, mittelspiz und ganz spiz, stumpf, mittelstumpf und ganz stumpf, weich, mittelweich und ganz weich, hart, mittelhart und ganz hart eingetheilt sind, so daß Jedermann eine passende Feder findet; es zeichnen sich noch nachstehende Sorten als gut und billig aus:

Schulffedern	das Gros (144 Stück) von	12 kr. bis	18 kr.
Kalligraphenfedern	dito "	18 kr. "	36 kr.
Correspondenzfedern	dito "	30 kr. "	54 kr.
Beamtenfedern	dito "	40 kr. "	1 fl. 12 kr.
Zweispaltige Federn	dito "	1 fl. 30 kr. "	2 fl. — kr.
Zeichenfedern	dito "	1 fl. 48 kr. "	5 fl. — kr.

Das Duzend 9, 12, 18 und 30 Kr.

**Federhalter** in einer überraschenden Auswahl, das Stück von 1/2 bis 6 Kr. und noch feiner.

**Proben unentgeltlich.**

Die Bude befindet sich Marstallseite, gegen das Schloß rechts, und um Irrungen zu vermeiden, wolle man nur nach der Firma sehen.

**W. Helm aus Frankfurt a. M.**



Ann.



# Großer und gänzlicher



# Ausverkauf!

ächter Gold-, Silber- und Galanteriewaaren,  
eigener Fabrik,

von

# Max Bommas

aus Schw.: Gmünd.

Da mit der hiesigen Messe meine Geschäftsreise für dieses Jahr beendet ist, so habe ich mich entschlossen, um vor meiner Nachhausereise mit meinem Waarenlager total aufzuräumen, zu folgenden grenzenlos billigen Preisen zu verkaufen:

### Rechte Goldwaaren.

Ringe . . . . .	à — fl. 36 fr. u. höher,
Nadeln . . . . .	à — fl. 36 fr. " "
Broches . . . . .	à 1 fl. 20 fr. " "
Uhrketten . . . . .	à 4 fl. 48 fr. " "
Pendeloquen . . . . .	à 1 fl. 45 fr. " "

### Silberwaaren.

Schlüsselhaken . . . . .	1 fl. 30 fr. u. höher,
Theesiebchen . . . . .	1 fl. 45 fr. " "
Cigarrenspizen . . . . .	— fl. 36 fr. " "
Saucelöffel . . . . .	4 fl. — fr. " "
Zucker- und Salzschippchen . . . . .	— fl. 54 fr. " "
Fingerhüte mit schönster Ver- goldung . . . . .	— fl. 40 fr. " "
Deffertmesser . . . . .	4 fl. 30 fr. per Dsb.

und noch eine Masse in dieses Fach einschlagende Artikel.

Feine Galanteriewaaren ein Dritttheil des kostenden Preises,  
Plüschtaschen eine Auswahl von circa 180 Duzend von 48 fr. an, große Reisesäcke 1 fl. 30 fr. und höher.

Nur bei **M. Bommas**, Marstallseite, am Eingang rechts, Herrn Kürschner Keller von hier gegenüber.

### Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

**Darmstädter Hof.** Herr von Longsdorf, Kameralpraktikant u. Hr. Hamburger, Aktuar v. Pforzheim. Herr Reier, Part. v. Drescher. Hr. Söller, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Spölich, Kfm. v. Basel.

**Drei Kronen.** Hr. Körber, Weinhdl. v. Merzheim.

**Englischer Hof.** Hr. Sawley, Rent. von London. Hr. Tremoreb, Rent. v. Italien. Hr. Weinberg, Kfm. v. Berlin. Hr. Hiller, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Neuburger, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Blum, Kfm. v. Köln. Hr. Göring, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Rosenthal, Kfm. von Göppingen.

**Erbprinzen.** Herr Kast, Rent. mit Sat. v. Mannheim. Herr Wieland, Part. von Gernsbach. Herr Graf Schmitton v. Berlin. Hr. Böking, Direktor der Aspacher Hütte. Hr. Theurer, Kfm. v. Mannheim. Herr v. Egel, Oberbaurath v. Stuttgart. Hr. Baron v. Sabienksy von Wien.

**Geist.** Hr. Egel, Kfm. von Stuttgart. Hr. Kimig, Kfm. v. Eichthalen.

**Goldener Adler.** Hr. Louis, Notar v. Schwesingen. Hr. Dell, Kunstmüller v. Bammenthal. Hr. Degen, Kfm. v. Neckargemünd. Hr. Weierle, Lehrer v. Eschbach.

**Goldener Karpfen.** Hr. Mann, Kfm. v. Lautersheim.

**Goldenes Kreuz.** Hr. Maier, Kfm. v. Brüssel. Hr. Glaser, Kfm. von Frankfurt. Hr. Sieling, Buchhdl. von Stuttgart. Hr. Maier, Kfm. mit Familie von Offenbach.

Hr. Reinhard, Rent. v. Amsterdam. Hr. Bader, Kfm. v. Schwesingen. Hr. Besselmann, Rent. v. Meß.

**Großherzog.** Hr. Braun, Bürgermst. v. Kiegelbach.

**Hof von Holland.** Herr Boos, Prof. m. Tochter von Rastatt.

**Kaiser Alexander.** Herr Klumpp, Kfm. v. Bietigheim. Hr. Klein, Chirurg von Ulm.

**König von Preußen.** Herr Wirth, Partik. von Neustadt.

**Pariser Hof.** Herr v. Hillern, Hofgerichts-Assessor v. Mannheim. Herr Kapferer, Part. v. Freiburg. Herr Schleich, Kfm. v. Kusel. Hr. Erhard, Kfm. von Pforzheim. Frau Möhlin mit Tochter v. Lörrach.

**Roths Haus.** Herr Feder, Kfm. und Herr Adler, Stud. v. Bruchsal. Hr. Knaupp, Lehrer v. Erzingen.

**Waldhorn.** Herr Edesheimer, Kfm. v. Bühl. Herr Baron v. Gleiser, Oberforstrath v. Offenburg. Hr. Bell, Fabr. v. Pirmasenz. Hr. Ruder u. Hr. Kopf, Stud. von Freiburg. Hr. Schnipp, Kfm. v. Mainz. Fräul. Keller v. Minsfeld.

**Zähringer Hof.** Herr Wolfel, Leut. von Würzburg. Hr. Otto u. Hr. Rein, k. bair. Hptm. v. Karlstadt. Frau Müller m. Tochter v. Heilbronn.

### In Privathäusern.

Bei Revisor Herlin: Herr Bauer v. Pfullendorf. — Bei Oberlehrer Hansult: Fr. Lemmerich v. Freiburg. — Bei Kfm. Lüzgelberger: Hr. Lüzgelberger, Kfm. von Heilbronn. — Bei Major Eichrodt: Hr. Wolf v. Mannheim. — Bei Fehrn. v. Schudy: Frau Kleiser v. Offenburg.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.